

Breslauer Zeitung.



Verleger: Herrmann Verlag, in Breslau 6. Markt, Wochen-Abonnement 60 Pf., ...

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Postanstalten...

Nr. 674. Mittags-Ausgabe. Zweihundsechzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Sonnabend, den 26. September 1891.

Deutschland.

Berlin, 25. Septbr. [Amtliches.] Seine Majestät der König hat den in die Ober-Pfarstelle zu Seelow berufenen Pfarrer Feldhan...

Provinzial-Beitrag.

Breslau, 26. September.

* Das Meistgewicht der Postpakete nach Canada ist von 2 auf 3 Kilogr. erhöht worden...

* Personalien. Der Finanzminister hat den von dem Justizminister zu diesem Zwecke beurlaubten Staatsanwalt Proszek zu Memel vom 1. October d. J. ab mit der commissarischen Wahrnehmung der Geschäfte des Vorsitzenden bei der für die Kreis-Ratowitz und Deutsch zu bildenden Einkommensteuer-Veranlagungs-Commission betraut...

† Neue Genossenschaften. Behufs Erörterung über die Bildung einer öffentlichen Genossenschaft zum Zwecke der Entwässerung von Theilen der Feldmarken Wolfspeck-Rosenhain, Wossfota und Rosenberg im Kreise Rosenberger steht am 2. October d. J. Termin vor dem Regierungs-Commissarius, Reg.-Rath Luerke, mit den Betheiligten zu Wolfspeck-Rosenhain an.

—ch— Oppeln, 25. Septbr. [Der Minister der geistlichen u. Angelegenheiten, Graf von Bötticher-Trübschler,] traf nachmittags 2 1/4 Uhr nebst seiner Gemahlin hier ein...

— Gleiwitz, 26. Septbr. [Zuwendung.] Dem Vorstände der katholischen Waisenerziehungsinstitut und Unterrichts-Anstalt hier selbst ist zur Annahme eines Capitals von 10 000 M. in 3 1/2 procentigen Schlesienschen Pfandbriefen, welches die verwitwete Frau Commerzienrath Hegenfeldt der gedachten Anstalt zu deren Zwecken geschenkt hat...

Telegramme.

(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)

* Berlin, 26. Septbr. Der Minister des Innern tritt an einer starken Sitzung, welche indessen jetzt fast gänzlich beendigt ist.

Am Stettiner Bahnhof hatten sich gestern Abend, da man in weiteren Kreisen von der Durchreise des Zaren nichts wusste, nur sehr wenige unbetheiligte Zuschauer eingefunden, welche entweder durch Zufall von dem bevorstehenden Ereigniß gehört hatten oder deren Aufmerksamkeit durch die Vorbereitungen für das Nachtmahl nach gerufen worden, welches die russischen Gäste im Fürstenzimmer des Bahnhofes einnehmen sollten.

Die Pariser Polizei confiscirte 1000 Reclameplacate, welche ein neu erschienenes Buch La guerre du Montagne ankündigten. Dasselbe stellt russische und französische Soldaten im Kampfe mit deutschen, österreichischen und italienischen dar.

Aus Petersburg berichtet man der „Vost. Z.“: Der Nothstand unter den russischen Bauern nimmt zu. Die Kartoffelernte ist in vielen Kreisen mäßig und jetzt sucht ein neues Unglück Rußland heim in Form eines kleinen Insectes, welches für das Getreide noch weit verheerender ist als die heftige Fliege.

Aus Paris wird gemeldet, die russische Anleihe werde auch in London bei Hambro und Baring und in Amsterdam bei Hope aufgelegt werden.

An der Frankfurter Abendbörse konnten die Course bei ziemlich belebtem Verkehr ihre steigende Richtung fortsetzen.

Der Wiener Privatverkehr war fest, Creditactien 281 bis 281,30, Franzosen 282,87, Lombarden 108,75.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Berlin, 26. Septbr. Das Gericht „Schwerts Familienblatt“ werde aufgehoben zu erscheinen, ist durchaus unbegründet.

Rostock, 25. Septbr. Nachm. 4 Uhr 40 Min. Das russische Kaiserpaar ist mit Begleitung hier eingetroffen und soeben mit dem Berliner Schnellzuge weitergereist.

Halle a. S., 25. Septbr. Der Geschäftsführung der Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte ist folgendes Telegramm zugegangen: „Se. Majestät der Kaiser sind durch den Huldbigungsgruß deutscher Naturforscher und Aerzte erfreut und lassen bestens danken.

Karlsruhe, 25. Septbr. Der Prinz und die Prinzessin Heinrich von Preußen sind zum Besuche der großherzoglichen Herrschaften in Baden-Baden eingetroffen und beabsichtigen morgen nach Darmstadt zurückzukehren.

Wien, 25. Septbr. Der Kaiser reiste Abends 8 1/4 Uhr mittels Hofseparatzuges der Nordbahn in Begleitung der Generale Grafen Paar und Wolff nach Prag ab.

Paris, 25. Sept. Der Minister des Auswärtigen, Ribot, beauftragte den französischen Geschäftsträger in Wien, der österreichischen Regierung zu danken für die den Ueberresten des Generals Lasalle bei der Ueberführung zum Bahnhofe erwiesenen militärischen Ehrenbezeugungen, an denen zwei Mitglieder der kaiserlichen Familie theilnahmen.

London, 25. September. Dem Mitglied des Gemeinderathes Williamson, welcher in dem Comité für den Empfang des Kaisers Wilhelm in London den Vorsitz führte, ist von dem deutschen Botschafter, Grafen Hapsfeldt, ein Schreiben zugegangen, in welchem demselben für seine Bemühungen die huldvolle Anerkennung des Kaisers ausgesprochen wird.

London, 25. Sept. Die „Times“ glauben, daß das Vorgehen Rußlands in Bezug auf das Gebiet von Klein-Pamir den Gegenstand diplomatischer Vorstellungen bei der russischen Regierung bilden werde, da das Gebiet von Klein-Pamir zweifellos nicht in die russische Interessensphäre falle.

Kopenhagen, 25. Septbr. Das auswärts verbreitete Gerücht über Verhandlungen mit Nordamerika wegen Ankaufs der dänischen Antillen seitens Amerikas werden von dem „Berlingske Tidende“ für vollständig unbegründet erklärt.

Konstantinopel, 25. Septbr. Die angebliche Erkrankung eines hiesiger zurückgekehrten Mekka-Pilgers an der Cholera ist von einer gemischten ärztlichen Commission als eine chronische, mit Erschöpfung verbundene Diarrhoe erkannt worden.

Athen, 25. Septbr. Der Tod der Großfürstin Alexandra hat hier den tiefsten Eindruck gemacht. Von der Regierung, der Municipalität und den Corporationen sind Condolenz-Rundgebungen veranstaltet worden.

Breslau, Wasserstand. 25. Sept. D.-R. 4 m 93 cm. R.-R. 3 m 61 cm. U.-R. — m 3 cm unter 0. 26. Sept. D.-R. 4 m 93 cm. R.-R. 3 m 59 cm. U.-R. — m 3 cm über 0.

Handels-Zeitung.

—ck— Wollo. Berlin, 26. Septbr. Von einer Aenderung in der Geschäfts- und Tendenzlage haben wir leider auch heute nicht zu berichten. Der Verkehr war selbst in den sonst bevorzugten Specialitäten von ausserordentlich geringer Bedeutung.

Frankfurt a. M., 25. Sept. Die Bilanz der Lothringer Eisenwerke für das am 30. Juni d. J. abgelaufene Geschäftsjahr ergibt einen Betriebsüberschuss von 196 223 M., gegen 280 416 M. im vergangenen Jahre.

Leipzig, 25. Sept. Baumwollgarnbörse. Die Spinner gaben nur bei sofortiger Lieferung zu den augenblicklich niedrigen Preisen ab, zu welchem mässige Abschlüsse standfanden.

Bremen, 25. September. (Course des Effecten-Makler-Vereins.) 5procentige Norddeutsche Wollkammerei- und Kammgarnspinnerei-Actien 120 Gd. 5procentige Norddeutsche Lloyd-Actien 109 Gd.

Glasgow, 25. Septbr. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 500 418 Tons gegen 652 326 Tons im vorigen Jahre.

Concurs-Eröffnungen.

Färbermeister Michael Schmid in Augsburg. — Firma Bilder, Etiketten- und Plakatfabrik Augsburg in Augsburg. — Posamentier-warenhändler Fräulein Emilie Hornath in Berlin.

Eintragungen in das Handelsregister. Eingetragen: Betreffend die Actiengesellschaft Gogolin-Gorasder Kalk-Actien-Gesellschaft hier: Der Stellvertreter des Directors, Carl Elsner, ist aus dem Vorstände ausgeschieden.

Marktberichte.

Breslau, 26. Septbr. 9 1/2 Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen schleppend, bei ausreichendem Angebot Preise fast unverändert.

Weizen in milder Stimmung, per 100 Kilogramm schles. weisser 21,60—22,10—23,40 Mark, gelber 21,50—22,00—23,30 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen, in sehr ruhiger Haltung, per 100 Kgr. 22,30—23,30—23,80 M., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste, schwach gefragt, per 100 Kgr. neue 15,00—15,50—16,50 M., weisse 17,00—18,00 Mark.

Hafer, in milder Stimmung, per 100 Kgr. neuer 14,80—15,20—15,50 M. Mais ohne Aenderung, per 100 Kgr. 15,50—16,00—16,50 Mark.

Erbsen schwacher Umsatz, per 100 Kgr. 16,00—17,00—18,00 Mark Victoria 19,00—20,00—22,00 Mark.

Bohnen ohne Frage, per 100 Kgr. 18,00—19,00—20,00 Mark; Lupinen in ruhiger Haltung, per 100 Kgr. gelbe 8,50—8,80 bis 9,50 Mark, blaue 7,50—8,50—9,30 Mark.

Wicken gut behauptet, per 100 Kgr. 13,00—14,00—15,00 Mark. Oelsaaten ohne Aenderung.

Schlaglein in ruhiger Haltung. Hanfsamen geschäftlos, 21—22—24 Mark nominell.

Table with 2 columns: Crop type and Price. Schlag-Leinsaat... 21 — 22 50 23 50; Wintererbsen... 24 — 26 50 27 60; Wintererbsen... 23 80 26 40 27 20.

Rapskuchen gut verkäuflich, per 100 Kgr. schles. 14 3/4—15 1/4 M. fremder 14 1/4—14 3/4 Mk.

Leinkuchen in fester Stimmung, per 100 Kgr. schles. 17 1/4—17 3/4 M., fremde 16—17 Mark.

Palmkernkuchen leicht verkäuflich, per 100 Kilogr. 13—13 1/2 M. Kleesamen unverändert.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Kilogr. incl. Sack Brutto, Weizen fein 34,50—35,00 M., Hausbacken 35,50—36,00 M.

Roggen-Futtermehl 13,60—14,00 Mark. Weizenkleie 11,60—12,00 Mark. Speisekartoffeln 3—3,50 Mark pr. Ctr.

Heu per 50 Kilogramm 2,30—2,80 M. Roggenstroh per 600 Kilogramm 33,00—35,00 Mark

Berlin, 25. Septbr. [Productenbericht.] Unter dem Eindruck der wenig anregenden auswärtigen Berichte hat sich auch am hiesigen Markt die Haltung für Weizen nach der gestrigen Steigerung wieder beruhigt und es ist ein erheblicher Theil der letzteren, namentlich für Herbstlieferung, heute wieder verloren gegangen.

Der Verkehr blieb dabei allerdings sehr still und der ermässigte Preisstand während der ganzen Börse ziemlich stabil; erst gegen Schluss zeigte sich eine merkliche Befestigung. Im Gegensatz hierzu vollzogen sich im Handel mit Roggen ziemlich heftige Schwankungen; es zeigte sich sofort starkes Angebot, unter dessen Druck die Preise ganz erheblich nachgaben; nachdem dasselbe aber untergebracht war, trat nur geringe Kauflust eine merkliche Erholung zu Wege gebracht.

Weizen loco 222—237 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, September-October 227 1/2—239 1/2 M. bez., October-November 226 1/2 bis 227 1/2 M. bez., Novbr.-Dechr. 226 1/2—227 1/2 M. bez. — Roggen loco 215—237 M. nach Qualität gefordert, mittel inländischer 226—227 Mark, guter do. 233 M., stark defecit 210 M.

Hafer loco 154—180 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, mittel und gut ost- und westpreussischer 157 bis 164 M., pommerscher, ueckermärkischer und mecklenburgischer 158 bis 163 M., mittel und guter schlesischer 158—165 M.

Kartoffelmehl 26,75 M. bez. Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Weizen auf 227 1/2 M. per 1000 Kilo, für Hafer auf 156 M. per 1000 Kilo, für Rüböl auf 62,10 Mark per 100 Kilo, für Spiritus (70er) auf 51,6 Mark per 10 000 Liter-Procent.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 25. Sept., Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkensloose 64, 60. 4 1/2 priv. türk. Obligationen 404, 50. Banque ottomane 560, —. Banque de Paris 795, —.

London, 25. Sept. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4 procent. Spanier 71 7/8. 3 1/2 priv. Egipten 91 1/8. 4 1/2 unif. Egipten 96 1/8. 3 1/2 garant. Egipten 99 7/8.

Frankfurt a. M., 25. Sept., Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 243 1/8. Franzosen 243 3/4. Lombarden 96 1/2. Galizier —. Egipten —. 4 1/2 Ungarische Goldrente 89, 80.

